

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Hand-Buch, für Die Prediger in der Graffschafft Oldenburg

Alard, Nicolaus

Oldenburg, 1719

VD18 13366165

II. Gebet / auff die Monathliche Buß- und Bet-Tage zu sprechen.

urn:nbn:de:gbv:45:1-16280

Angefochtenen / Betrübten / mit
 Krieg Bedrängten / in Unschuld
 Verfolgten und Gefangenen / zu
 Wasser und Lande Verreiseten /
 Krancken und Armen / gib ihnen
 und uns allen / was an Leib und
 Seel nützlich und selig ist / um des
 theuren Verdienstes deines lieben
 Sohns / unsers HERRN und Heyz-
 landes / IESU Christi willen / Amen.

II.

Gebet / auff die Monathliche
 Buß- und Bet-Tage zu
 sprechen.

D Allmächtiger Gott / barm-
 herziger Vater / wir armen
 Sünder erkennen und klagen Dir
 unsere mannigfaltige und schwere
 Sünden / damit wir deinen Zorn
 und Straffen wol verdienet haben.
 Ach! sey uns gnädig um deines
 Sohns willen. Ach! vergib uns
 unsere Sünde um Christi bitteres
 Leyden

Leiden und Sterben willen. Ach! verschone unser im deiner Barmherzigkeit wissen. Wende ab alle Straffen / zeitlich und ewig: Kehre dich wieder zu uns mit deiner Gnade: Regiere uns mit deinem Heiligen Geiste: Erhalte uns bey reiner Lehre.

Wir dancken Dir auch / daß du den Heyd / und andern / die dich noch nicht kennen / die Thür des Glaubens auffgethan hast / da du das Herz seiner Königlichen Majestät dahin gelencket / durch die in Ost-Indien angestellte Mission, und andere in Fin-Marcken / und sonst errichtete Anstalten / welche auch bishero nicht ohne Segen gewesen / vor ihre Bekehrung so eiffrig zu sorgen. Laß bey den Lehrern / so jetzt außgesandt sind / oder künfftig außgesendet werden / dein Wort wohnen in aller Weisheit / und gib Gnade / daß durch die Predigt
deines

deines Worts die Heyden sich be-
lehren mögen / von der Finsterniß
zum Licht / von der Gewalt des
Satans zu Gott / zu empfangen
Vergebung der Sünden / und das
Erbe / samit denen / die geheiligt
werden durch den Glauben an
Iesum Christum.

Erhalte und erleuchte auch /
Höchster Gott / die Röm. Käyserl.
Majestät samit allen Christlichen
Königen / Chur-Fürsten und Her-
ren / daß sie in gutem Friede und
Wohlstand regieren / und deine
heilige Christliche Kirche lieben /
ehren und fördern.

Zusonderheit geseigne und be-
wahre / O grosser Gott / unsern
allergnädigsten Erb-König und
Herrn / König Friederich den
Vierdten / verleyhe Ihrer Majest.
deine Gnade zur glücklichen fried-
lichen Regierung / und geseigne
alle ihre Anschläge und Vorneh-
men. Erfülle

Erfülle auch / O Gott / Ihre
Majestät die Königin mit deinem
geistlichen und leiblichen Segen /
und laß Ihre Glückseligkeit wach-
sen immer mehr und mehr.

Beschütze und geseigne gleichfalls
gnädiglich Ihre Königl. Hoheit
Prinz Christian / unsern gnädig-
sten Erb- und Cron-Prinzen. So
dañ auch Ihre Königlichen Majest.
Herrn Bruder Prinz Carl. Laß
sie eingezeichnet seyn in deinen
Händen / auff daß sie gesegnet
werden an Seel und Leib.

Nicht weniger befehlen wir dir
auch die Königl. Erb-Princes-
sinnen / samt dem ganzen Königl.
Erb-Hause / kröne und ziere das
selbe mit allem zeitlichen und ewi-
gen Segen.

Geseigne ferner auch Ihrer Königl.
Majest. hohen Rath / und regiere als
le desselben Anschläge / zu Ihrer Ma-
jest. und dero Reiche und Landen
beständiger Wohlfahrt. Ges

Gesegne und behüte gleichfalls
Ihrer Königl. Majest. Krieges-
Macht / so zu Lande / als zu Was-
ser / sey du ihr Schirm und Schild
wieder alle / die sich Ihnen entge-
gen setzen.

Berleihe dem Königl. Herrn Ober-
Land-Drosten / und denen übrigen
zur Regierung hieselbsten verordne-
ten / gedenlichen Success in dero
Verrichtungen zu dieses Landes
Besten und Auffnehmen.

NB. Hier kan in der Stadt vor Burger-
Meister und Rath / auff dem Lande
aber vor das Land-Gericht mit ge-
beten werden.

<p>Sib auch Burger-Mei- stern und Rath dieser Stadt Weißheit / Ber- stand und alle Wohl- fahrt / ihrem Beruf mit aller Treue nach zu- kommen und der Bosheit zu wehren.</p>	<p>Laß Dir auch das hiefige Land- Gericht in Gna- de befoh- len seyn. Behüte</p>
---	--

Behüte uns endlich vor Krieg /
 Pest / Wasser = und Feuers = Noth /
 theurer Zeit / und allem Unfall.
 Gib aber Gesundheit / Bedeyen zur
 Kinder = Zucht / und überschütte das
 Land mit deinem Segen. Laß uns
 in deinem Dienste stetig und getreu
 erfunden werden / und gib uns allen /
 die wir uns mit allen Dir Kindlich
 befehlen / nach Verleihung eines se-
 ligen Stündleins / das ewige Leben /
 im deines lieben Sohnes / unsers
 Herrn und Heylandes / Jesu
 Christi willen / Amen.

III.

Gebet an dem Jährlichen groß-
 sen Buß = Fast = und Bet = Tage /
 welcher allemal nach Königl. Verordnung
 am vierdten Freytag nach Ostern
 einfält / nach der Predigt zu
 sprechen.

Almächtiger Gott / ein Herr
 Himmels und der Erden / barm-
 herzig und gnädig / und gedultig /
 und